

TEILNEHMERHINWEISE

Diesem Programm liegt eine Teilnahmeerklärung bei.

Füllen Sie diese in Druckschrift vollständig aus.

Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab.

Anmeldung erbeten bis 23. Juli 2019

Ihre Angaben werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes behandelt. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Für Verpflegung und Getränke entstehen Ihnen keine separaten Kosten.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

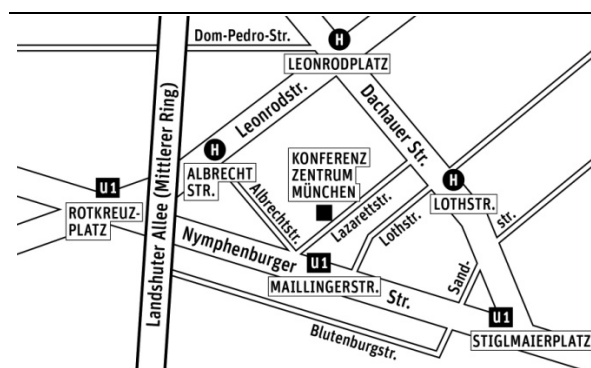
Wir können leider keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Fahnert, Karin
Referat 0303
Tel. + 49 (0)89 1258-254 | Fax -338
E-Mail: ref0303@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSPORT



Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung,
Lazarettstr. 33, 80636 München
Tel. +49 (0)89 1258-0 www.konfmuc.de

Öffentlich: Von München Hbf mit der Linie U1 /U7 Richtung Olympia-Einkaufszentrum bzw. Westfriedhof bis Haltestelle Maillingerstraße, Ausgang Lazarettstraße. Fußweg ca. 300m zum Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung.

Mit dem Auto: Von der Nymphenburger Straße oder Dachauer Straße in die Lazarettstraße einbiegen. In der Tiefgarage stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Gebührenpflichtige, öffentliche Parkplätze entlang der Lazarettstraße. Wegen der eingeschränkten Parkmöglichkeiten wird eine öffentliche Anreise empfohlen.



Filmseminar

DIE REGISSEURIN DAGMAR KNÖPFEL

STARKE FRAUEN IN FILM
UND LITERATUR



25. Juli 2019
Konferenzzentrum München

Kooperationspartner:



Die Regisseurin, Drehbuchautorin und Produzentin Dagmar Knöpfel studierte Kunstgeschichte, Archäologie und Soziologie in München und anschließend an der Hochschule für Fernsehen und Film (HFF). Sie realisierte seitdem zahlreiche Kino und Fernsehfilme, Dokumentationen und Drehbücher, arbeitete in verschiedenen Filmförderungen und Jurys und unterrichtete Regie und Drehbuch.

Im Zentrum ihrer Filme stehen **Frauen des 19. Jahrhunderts**, die auf unterschiedliche Weise auf der Suche nach einer weiblichen Identität sind. In "Requiem für eine romantische Frau" zerbricht Auguste Bußmann, die zweite Ehefrau des Dichters Clemens Brentano, an ihrem Vorhaben die "Romantik" wörtlich zu nehmen und wirklich zu leben. Bozena Nemcova, dargestellt von Corinna Harfouch, besteht - gegen den Willen ihres Ehemanns - in „Durch diese Nacht sehe ich keinen einzigen Stern“ auf ein Leben für die Kunst und Literatur.

Wir zeigen bei unserem Abendseminar Dagmar Knöpfels ersten Kinospielefilm: BRIGITTA (1993) - eine stimmungsvolle Verfilmung der gleichnamigen Novelle von Adalbert Stifter (1805 - 1868). Im Zentrum des Films steht auch hier eine starke eigenwillige Frau. Durch Dagmar Knöpfels Entscheidung, Ihren ersten großen Film in schwarz-weiß zu drehen, entstanden wunderbar poetische Bilder. Laut SZ zeigt sie, dass Kino keine melodramatische Kunst des Erzählens ist, dass hier vor allem gilt, das Schauen nicht zu verlernen...“ Der Film wurde 2016 mit den Mitteln der FFA zur Digitalisierung des deutschen Filmerbes renoviert und kann jetzt wieder in den Kinos gezeigt werden. Nach dem Film wird es Gelegenheit geben, ein kurzes Making-of zu BRIGITTA zu sehen und einen Eindruck von den Dreharbeiten in Ungarn zu erhalten.

Wir freuen uns, dass Dagmar Knöpfel mit uns über ihren Film diskutieren wird und laden Sie herzlich - gemeinsam mit den LANDESMEDIENDIENSTEN BAYERN - zu unserem Filmseminar im Konferenzzentrum München ein.

DONNERSTAG, 25. JULI 2019

- bis
17.45 Uhr Anreise der Teilnehmer
Eintragung in die Anwesenheitsliste
- anschl. Stehkaffee/ Tee
- 18.15 Uhr **Begrüßung und Einführung in die
Thematik
Dagmar Knöpfel – Leben und Werk**
- Artur Kolbe M.A.
Christine Weissbarth**
- anschl. **Brigitta**
Deutschland/Ungarn 1993, 80 min.
Regie und Drehbuch: Dagmar Knöpfel
Digitalisierte Fassung von 2016
- ca.
20.00 Uhr **Making-of Brigitta**
ca. 11 min.
- Diskussion mit der Regisseurin**
Moderation: Christine Weissbarth
- anschl. Getränke und kleiner Imbiss
- Ende des Seminars und
Abreise der Teilnehmer

Leitung:

Artur Kolbe M.A.

Referatsleiter im Institut für
Politische Bildung der
Hanns-Seidel-Stiftung e. V., München

Referentinnen:

Dagmar Knöpfel

Regisseurin, Drehbuchautorin,
Produzentin, München

Christine Weissbarth

Moderatorin, Schauspielerin,
Starnberg

Stefanie v. Winning

Leiterin des Instituts für
Politische Bildung

Artur Kolbe M.A.

Referatsleiter